

Gut besucht

... war der Gottesdienst im Grünen in diesem Juli.

Gleich von zwei Seiten musikalisch umrahmt war die Feier: zum einen von der Stadtkapelle, die als Musikverein gerade auch tags zuvor ihr 200-jähriges Jubiläum groß gefeiert hatte. Sie stellten in den Liedern ihre Musikinstrumente vor und regten die Gemeinde zum kräftigen Singen an. Zum anderen trug auch der Gospelchor einige Lieder bei, insbesondere ein neues Halleluja als Kanon, der schnell mitgesungen werden konnte. Multifunktional war hier bei beiden Musikgruppen Pastoralreferentin Renate Mayer-Franz dabei, wie Pfarrer Andreas Riehm-Strammer in seinem Dank bemerkte. Und zugleich in dritter Rolle war sie auch als Liturgin aktiv und legte zusammen mit Pfarrer Riehm-Strammer das Lied "Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren" für die Anwesenden aus. Die gut 100 Besucher*innen spendeten am Ende kräftigen Applaus, der dem gesamten gelungenen ökumenischen Gottesdienst galt.

Zugleich waren die Kinder eingeladen, einen eigenen Stationenweg durch den umliegenden Wald zu gehen. An drei Stellen ging es um Heilungsgeschichten durch Jesus – denn dieser war ebenso in Israel immer unterwegs. Die kleine Schar der Kleinen konnte Lieder singen, Herzchen suchen und dann auch Dank und Bitte auf einem größeren Herz notieren. Zuletzt bekam jede Familie noch Herzen aus Holz mit auf den Weg, der nun begleitet wird von der Zusage: "Du kannst Gott vertrauen!"

